



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Tumringer Str.199, 79539 Lörrach

PRESSEMITTEILUNG



JOSHA FREY

Europapolitischer Sprecher

Mitglied im Sozialausschuss

Haus der Abgeordneten

Konrad-Adenauer-Str. 12

70173 Stuttgart

Telefon (0711) 2063-645

Telefax (0711) 2063-14645

Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro

Tumringer Str. 199

79539 Lörrach

Telefon (07621) 7099090

Telefax (07621) 7099091

Mail: josef.frey2@gruene.landtag-bw.de

Lörrach, den 21. Februar 2017

Landtagsabgeordneter Joshua Frey besucht Gemeinde Wieden

Bei einem Gespräch mit Bürgermeisterin Annette Franz wurden aktuelle Themen der Gemeinde angesprochen u.a. auch die Chancen, welche sich durch das Biosphärengebiet ergeben.

Mit knapp 600 Einwohnern gehört die Gemeinde Wieden eher zu den kleineren Gemeinden im Landkreis Lörrach und wird durch seine Struktur und Lage zum ländlichen Raum gerechnet. Bürgermeisterin Annette Franz legt daher sehr viel Wert darauf, dass wichtige Infrastruktur, wie der Kindergarten und die Grundschule, weiterhin im Dorf bestehen bleibt. Dies sei ihnen mit aktuell insgesamt 23 Kindergartenkindern und 40 Schulkindern bisher erfolgreich gelungen. Ein weiterer wichtiger Infrastrukturaspekt sei die Sicherung des Rettungswesens. Zwar habe man kein Arzt vor Ort, könne mit der Bergwacht jedoch durchaus gut bedient werden. Besonders erfreulich sei es, dass Wieden bei der Soforthilfe des Landes Baden-Württemberg für die Bergwacht mit einem Fahrzeug bedacht worden sei.

Durch einige Gewerbesteuerzahler und eigenen Wald könne die Gemeinde zwar noch Einnahmen generieren, ein wichtiges Standbein werde jedoch weiterhin der Tourismus bleiben. Im Winter sei dieser vor allem geprägt vom Durchgangsverkehr zu den Skiliften zwischen Wieden und dem Münstertal, im Sommer eher durch den Wandertourismus. „Wir würden uns dennoch wünschen, uns in puncto Nahversorgung etwas besser aufstellen zu können, z.B. durch ein Laden oder ein Café,“ so Bürgermeisterin Annette Franz. Dies könnte ein Begegnungsort für die Dorfgemeinschaft schaffen und gleichzeitig ermögliche es Touristen im Ort zu verweilen. Mit einem Projekt zur Neugestaltung des Kurparkes, welcher sich zwischen Schulhaus und Rathaus erstreckt, sieht Bürgermeisterin Franz eine gute

Möglichkeit einen solchen Begegnungsort zu gestalten. Josha Frey sieht vor allem im neuen Biosphärengebiet eine Chance dieses Konzept zu realisieren: „Ich verstehe diese Pläne als klassisches Projekt eines Biosphärengebietes“, so der grüne Abgeordnete Josha Frey. „Interessant ist es sicherlich auch deswegen, weil es der Gemeinde Möglichkeiten eröffnet, den Tourismus im Winter wie im Sommer zu fördern,“ unterstreicht Frey.